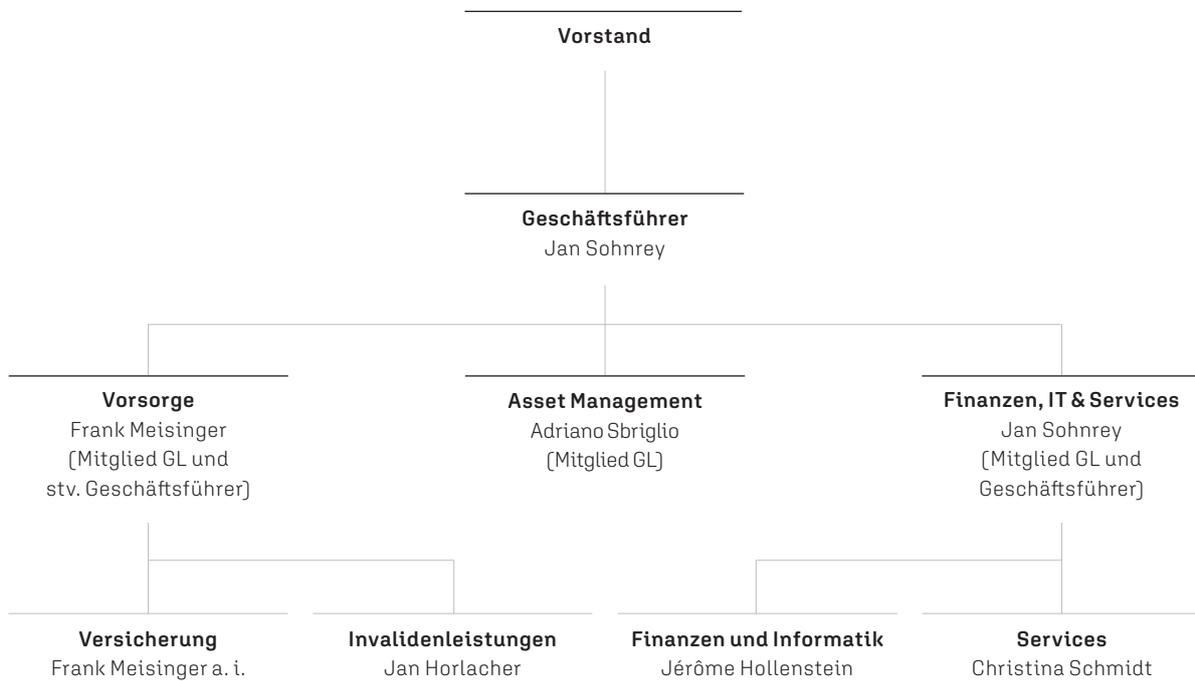


Corporate Governance

ORGANIGRAMM

Per 31. Dezember 2024



Per 31. Dezember 2024 waren bei der APK 38 Mitarbeitende in 32,75 Vollzeitstellen beschäftigt. Im Vorjahr waren es 35 Mitarbeitende in 27,50 Vollzeitstellen. Die Zunahme ist auf den gezielten

Aufbau von zusätzlichen Ressourcen zurückzuführen. Damit soll der Wissenstransfer bei anstehenden Pensionierungen sichergestellt werden.

ORGANE

Vorstand (Amtsperiode 2021–2025)	Wahlorgan	Mitglied Ausschuss
Liselotte Siegrist , Seengen Leiterin Revisorat, Bezirksgerichte Bremgarten-Muri	DV	Präsidium
Thomas Bumbacher , Rütihof Leiter Finanzen, Stadt Baden Externe Mandate: Verwaltungsrat Buba AG	RR	Präsidium
Marlene Arnold , Oftringen Chief Risk & Compliance Officer, Coop Rechtsschutz AG und Helsana Rechtsschutz AG Externe Mandate: Verwaltungsrätin Aargauische Gebäudeversicherung, Verwaltungsrätin ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, Verwaltungsrätin Bedag Informatik AG	RR	PV
Manfred Dubach , Zofingen Pensioniert Externe Mandate: Präsident Wohnbaugenossenschaft Aarburg	DV	AA
Melanie Hächler , Bern Leiterin Sektion HR-Strategie und Geschäfte, Departement Finanzen und Ressourcen	RR	PV
Ernst Keller , Künten Wirtschaftslehrer, Wirtschaftsschule KV Baden Externe Mandate: im Treuhandbereich, Autorentätigkeiten und Lehraufträge	DV	PV
Markus Leuthard , Aarau Chief Investment Officer Sammelstiftung Vita Externe Mandate: Mitglied ASIP Ausschuss für Anlagefragen, Mitglied Anlagekommission Sammelstiftung Vita, Stiftungsrat Zürich Anlagestiftung, Mitglied Anlagekommission Zürich Anlagestiftung, Mitglied Investment Committee IBM Personalvorsorgestiftung, Mitglied Investment Risk Committee ABB Pensionskasse	RR	AA
Alexander Mihajlovic , Kilchberg Head of International Total Rewards GE Power, General Electric (Switzerland) GmbH Externe Mandate: Stiftungsratspräsident Pensionskasse General Electric Schweiz, Präsident EV General Electric, Verwaltungsratspräsident MDE Finance AG	RR	AA
Franziska Schneeberger , Untersiggenthal Leiterin Finanzpolitik und Beteiligungen, Departement Finanzen und Ressourcen	DV	PV
Jan Schneider , Rombach Regionalleiter, Aargauische Kantonalbank Externe Mandate: Ebana AG [ohne eingetragene Funktion]	DV	AA

Wahlorgan

DV von der Delegiertenversammlung
gewählt (Versicherten-
vertretung)
RR vom Regierungsrat gewählt
[Arbeitgebervertretung]

Ausschüsse

AA Anlageausschuss
PV Prüfungs- und Vorsorgeausschuss

**Externes Anlageausschuss-
mitglied (ohne Stimmrecht)**

Christoph Lanter, Zug (bis 31.12.2024)

Geschäftsleitung

Jan Sohnrey, Aarau, Geschäftsführer,
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Frank Meisinger, Kaiseraugst, Leiter Vorsorge
[stv. Geschäftsführer seit 1. Januar 2024]

Adriano Sbriglio, Horriwil,
Leiter Asset Management
Externes Mandat: Stiftungsrat Anlagestiftung
Turidomus

Delegiertenversammlung

Sie besteht aus 100 Delegierten. Die Amtsdauer der Delegierten beträgt vier Jahre. Die Vorbereitungen für die Neuwahlen ab 1. April 2025 haben im Herbst 2024 begonnen. Die Delegiertenversammlung wählt fünf Personen als Vertretung der Versicherten in den Vorstand. Das Verzeichnis der Delegierten ist auf www.apk.ch publiziert.

Wechsel im Vorstand

Im Vorstand hat es 2024 keine Veränderungen gegeben. Per Jahresende ist Christoph Lanter als externes Mitglied im Anlageausschuss zurückgetreten. Die beiden neuen externen Mitglieder wurden von einer Findungskommission vorgeschlagen und mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in den Anlageausschuss berufen. Mit Dr. Katja Gisler und Adrian Wipf konnte die APK eine ausgewiesene Fachexpertin und einen ausgewiesenen Fachexperten gewinnen.

Anzahl Sitzungen

Der Vorstand hielt im Berichtsjahr fünf Sitzungen und einen Workshop von insgesamt 1,5 Tagen ab. Beim Anlageausschuss waren es zehn Sitzungen. Der Prüfungs- und Vorsorgeausschuss traf sich im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen.

2024 fand eine Delegiertenversammlung statt. Wie in den Vorjahren hatten die Delegierten die Möglichkeit, an der Veranstaltung vor Ort teilzunehmen oder virtuell via Livestream.

Entschädigungen

Entschädigungspolitik

Je nach Funktion im Vorstand werden eine pauschale Entschädigung und zusätzlich ein Sitzungsgeld ausgerichtet. Letzteres beträgt pro halbtägige Sitzung 500 Franken, für Sitzungsleiter gilt der doppelte Ansatz. Die Anzahl Sitzungen und damit das Total der Entschädigungen bewegen sich für 2024 im Rahmen des Vorjahres. Im Berichtsjahr wurde das Entschädigungsregle-

ment überarbeitet und per 1. Januar 2025 neu in Kraft gesetzt.

Seit 1. Januar 2021 richtet die APK generell keine Boni mehr aus.

Verhaltenskodex

Mit der Umsetzung der Bestimmungen der ASIP-Charta wird die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften des BVG (Art. 48f-l BVV 2) sichergestellt. Die ASIP-Charta und deren Fachrichtlinie sind ein für alle ASIP-Mitglieder verbindlicher Verhaltenskodex. Wie jedes ASIP-Mitglied verpflichtet sich auch die APK dazu, für die Einhaltung der Grundsätze zu sorgen. Die APK hat den unterstellten Personenkreis, den Geltungsbereich und die Kontrolle der Einhaltung der Bestimmungen im Reglement über die Umsetzung der ASIP-Charta festgelegt. Alle Vorstandsmitglieder, die Mitglieder der Ausschüsse sowie die Mitarbeitenden der APK bestätigen jährlich die Einhaltung des Reglements zur Umsetzung der ASIP-Charta.

Entgeltliche Nebenbeschäftigungen, externe Funktionen sowie öffentliche Ämter sind für Mitarbeitende bewilligungspflichtig.

Risikomanagement und Internes Kontrollsystem (IKS)

Ein funktionierendes Risikomanagement und ein effektives internes Kontrollsystem (IKS) sind wesentliche Teile der Unternehmenspolitik. Der Vorstand hat die Risikopolitik sowie die Grundsätze für die Umsetzung festgelegt. Ebenso sind die Grundlagen zum Internen Kontrollsystem und dessen Überwachung durch die zuständigen Stellen in einem Reglement geregelt.

Vorstand

Die Summe der Entschädigungen (Bruttolohn ohne Spesen), welche die APK 2024 an die Mitglieder des Vorstands und seiner Ausschüsse ausgerichtet hat, beträgt 254 250 Franken (Vorjahr 263 000 Franken). Grundsätzlich wird die

Entschädigung des Vorstands	2024	2023
Siegrist Liselotte , Vizepräsidentin bis 30.6.2023, Präsidentin ab 1.7.2023	41 750	38 250
Bumbacher Thomas , Präsident bis 30.6.2023, Vizepräsident ab 1.7.2023	29 000	42 250
Arnold Marlene , Präsidentin Prüfungs- und Vorsorgeausschuss	28 250	24 750
Dubach Manfred , Mitglied	21 000	21 500
Hächler Melanie , Mitglied	16 250	15 750
Keller Ernst , Mitglied	19 500	20 250
Leuthard Markus , Präsident Anlageausschuss	33 250	34 000
Mihajlovic Alexander , Mitglied	18 750	18 000
Schneeberger Franziska , Mitglied	16 000	
Schneider Jan , Mitglied	20 250	
Total Vorstand	244 000	251 500
Externe Ausschussmitglieder	10 250	11 500
Total Vorstand und Ausschüsse	254 250	263 000

Entschädigung an das Mitglied selbst und nicht an dessen Arbeitgeber ausgerichtet.

Entschädigungen

Die Entschädigungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung (Bruttolohn inklusive aller Zulagen und Beiträge an die berufliche Vorsorge) beliefen sich für 2024 auf durchschnittlich 300 544 Franken pro Person (Vorjahr 288 581 Franken). Die Veränderung zum Vorjahr beruht auf dem Wechsel in der Geschäftsleitung im Vorjahr und auf einer temporären Vakanz. Der Gesamtbetrag belief sich auf insgesamt 901 632 Franken (Vorjahr 865 743 Franken). Die höchste Entschädigung erhielt im Berichtsjahr der Geschäftsführer mit einem Bruttolohn von 292 800 Franken. Neben den gesetzlichen Sozialversicherungsabgaben wendete die APK als Arbeitgeberin 49 425 Franken für seine berufliche Vorsorge auf. Im Vorjahr hatte ebenfalls der Geschäftsführer die höchste Entschädigung erhalten.

Revisionsstelle

Die Revisionsstelle KPMG AG ist als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen von der Revisionsaufsichtsbehörde (RAB) zugelassen.

Als leitender Prüfer ist Andreas Schneider verantwortlich. Das Revisionshonorar betrug 2024 insgesamt 67 364 Franken (Vorjahr 59 000 Franken). Für Beratungsdienstleistungen im Steuerbereich sind 2024 keine Aufwände angefallen. Im Vorjahr vergütete die APK der Revisionsstelle dafür 5385 Franken. KPMG hat den Prüfungs- und Vorsorgeausschuss an zwei Sitzungen über die Planung und die Ergebnisse ihrer Prüfungen informiert. Die APK schreibt das Revisionsmandat im Regelfall spätestens nach sieben Jahren neu aus.

Experte für berufliche Vorsorge

Experte für berufliche Vorsorge ist die Aon Schweiz AG. Die leitende Prüferin ist Marianne Frei. Die Aon Schweiz AG ist von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) als Experte für berufliche Vorsorge zugelassen. Das Honorar der Aon Schweiz AG belief sich 2024 auf 44 635 Franken (Vorjahr 39 327 Franken). Die Expertin berufliche Vorsorge hat an mehreren Sitzungen des Vorstands teilgenommen. Die APK schreibt das Mandat des Experten für berufliche Vorsorge im Regelfall spätestens nach sieben Jahren neu aus. Dies wird 2025 der Fall sein.

